

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 38 (1978)

Heft: 6

Rubrik: Bündner Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bündner Kurse

Kurs 50: Maske – Körper – Ausdruck

Leiter

Hans Hartmann, Direktor des Bündner Kunstmuseums, Postplatz, 7000 Chur mit Studenten des Zeichenlehrerseminars Basel.

Zeit:

1 Abend und 1 Mittwochnachmittag (26./27. Juni)

Ort

Chur, Kunstmuseum

Programm

Museumsdidaktik

Das Kursprogramm steht im Zusammenhang mit der gleichzeitig stattfindenden Ausstellung «Afrikanische Kunst» im Bündner Kunstmuseum.

1. Teil:

Lektion mit Schülern der Mittelstufe (Gesichtsmaske)

2. Teil:

Historischer Hintergrund, Ethnologische, soziologische und psychologische Aspekte

3. Teil:

Maske und Ausdruck: Herstellung und Anwendung durch die Kursteilnehmer.

Kursgeld

Fr. 15.–

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Kurs 51: «Gesundheit ist lernbar»

Leiter

Peter Luginbühl, Leiter der Vorsorgestelle Graubünden, Loestrasse 60, 7000 Chur

Zeit

2 Tage (9. und 10. Juli)

Ort

Samedan

Programm

- Geistige, körperliche und soziale Gesundheit als Grundlagen des Lebens. Was kann die Schule zu deren Förderung beitragen?
- Wissen – Erleben – Verhaltensveränderung
- Neue Lebensgewohnheiten und Handlungsweisen als Ersatz für den Drohfinger. Wie bewältigen Lehrer und Schüler die Konflikte?

Praktischen Beispielen und der Diskussion wird viel Zeit eingeräumt.

Gesundheit ist nicht nur das Freisein von Krankheit. Sie ist auch die Fähigkeit des Menschen, direkt durch gesundheitsfördernde Massnahmen und indirekt durch die Befriedigung der eigenen Bedürfnisse und Interessen die Entstehung von Krankheiten zu verhindern.

Gesundheitserziehung zielt nicht auf ein Verhalten nach freudloser

Selbstbeschränkung und Selbstkasteiung. Sie will bewusstmachen, dass Krankheit nicht eine höhere Gewalt ist, der wir ohnmächtig ausgeliefert sind, sondern dass wir für unsere Gesundheit weitgehend selbst verantwortlich sind.

Kursgeld

Fr. 20.—

Kursträger

Erziehungsdepartement
Graubünden

**Kurs 52:
Sommertouren**

Leiter

Matheus Bühler, Primarlehrer,
Austrasse 28, 7000 Chur

Zeit

6 Tage (9. bis 14. Juli)

Ort

Vereina-, Flüela-, Grialetsch- und
Keschgebiet

Programm

Montag

Kursbeginn in Davos-Dorf. Fahrt
mit PW bis Flüela/Tschuggen.
Über Isenfürggli nach Vereina
(Berghaus)

Dienstag

Rundtour Jöriseen - Jörifless-
pass - Alp-Fless Dadaint - Fless-
pass - Vereina

Mittwoch

Über Jöriflüelafurgga - Flüela-
pass - Schwarzhornfurgga -
(Schwarzhorn) - Grialetschhütte
SAC (ev. durchs V. Grialetsch)

Donnerstag

Scalettapass - (Scalettahorn) -
Val Functauna - Val da Tschüvel -

Keschhütte SAC

Freitag

Piz Kesch und zurück zur Hütte

Samstag

Val da Tschüvel - Val Sartiv - Ser-
tigpass - Davos Sertig. Fahrt
nach Davos.

Ausbildung der Teilnehmer zu
Leitern von Schulwanderungen
in den Bergen (Theorie und Pra-
xis) Täglich 4 bis 8 Stunden Wan-
derzeit

Kursgeld

Fr. 100.—

Kursträger

Lehrerturnverein Graubünden

**Kurs 58:
Metallbearbeitung (3. Teil)**

Leiter

Marco Valsecchi, 7431 Flerden

Zeit

5 Tage (30. Juli bis 30. August)

Ort

Poschiavo

Programm

Montag: Repetition des Kursin-
haltes der vorangegangenen zwei
Kurse.

Dienstag bis Freitag: Wärmen,
biegen, schweissen

Schmieden: Kleine Beschläge,
Gitter usw. Anwendung ver-
schiedener Techniken.

Kleine Einführung in die Schmie-
delehre.

Voraussetzung zum Besuch
dieses Kurses sind die wichtig-
sten Grundlagen der Metallbear-
beitung.

Kursgeld

Fr. 60.—

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit
und Unterrichtsgestaltung

**Kurs 59:
Heimatkundliche Wanderung**

Leiter

Toni Michel, Schwanengasse 9,
7000 Chur

Zeit

1 Sonntag (26. August)

Ort

Mittelbünden

Programm

Höhenwanderung von Lenz nach
Alvaneu. Heimatkundliche Orientierungen und Beispiele von geeigneten Schüleraufträgen.

Kursgeld

Fr. 5.—

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit
und Unterrichtsgestaltung

2. Bündner Sommerkurswoche

vom 13. bis 17. August 1979 im
Lehrerseminar in Chur.

Auswärtige Teilnehmer haben
Gelegenheit für Fr. 5.— pro Tag
im Konvikt der Bündner Kantons-
schule zu übernachten. Wer dieses Angebot nutzen will, notiert
auf der Anmeldung «Zimmer im
Konvikt».

Arbeitszeiten: 08.30 bis 12.00
Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr.

Kurs 53:

**Erarbeiten eines Jahresplanes
für das Turnen auf der Unter-
stufe und polysportive Woche**

(5. Kurs der Jahresfolge «Körper-
erziehung» in der 1. und 2. Klasse)

Leiter

Peter Egger, Turnlehrer, Deutsche Strasse 27, 7000 Chur 5
und Fritz Künzler, Turnlehrer, Au-
strasse 42, 7000 Chur.

Zeit

5 Tage (13. bis 17. August)

Ort

Chur, Lehrerseminar

Programm

Praktisches Durcharbeiten eines
Jahresprogrammes für die Un-
terstufe zu den Themen: laufen,
werfen, springen, spielen.
Dazu wird den Teilnehmern ein
persönliches Auswahlprogramm
geboten: Tennis, Schwimmen,
Badminton, OL, Spiele (bitte auf
der Anmeldekarte die Wünsche
notieren).

Kursgeld

Fr. 30.—

Kursträger

Schulturnkommission Graubünden

Kurs 54:

**Einführung in die neuen Zür-
cher Lehrmittel «Wege zur
Mathematik 1 – 4»**

Leiter

Prof. Dr. A. Kriszten, Projektleiter,
Pestalozzianum, Beckenhofstr.

31, 8035 Zürich, in Zusammenarbeit mit Zürcher und Bündner Lehrkräften.

Zeit

5 Tage (13. bis 17. August)

Ort

Chur, Lehrerseminar

Programm

Kurs a:

Grundkurs mit einer Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 1», für Lehrkräfte, die eine 1. Klasse übernehmen.

Kurs b:

Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 2» für Lehrkräfte, die eine 2. Klasse übernehmen. Dauer: 2 Tage (13. und 14. August).

Voraussetzung ist der Besuch eines Grundkurses.

Kurs c:

Grundkurs mit einer Einführung in die Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3 und 4» für Lehrkräfte, die eine 3. oder 4. Klasse übernehmen.

Bitte auf der Anmeldung notieren, ob Kurs a, b oder c besucht wird.

Kursgeld

Fr. 30.—

Kursträger

Erziehungsdepartement
Graubünden

**Kurs 55:
Vom Erlebnis zum sprachlichen Ausdruck (3./4. Klasse)**

(4. Kurs der Jahresfolge «Muttersprache» in der 3./4. Klasse)

Leiterin

Elly Glinz, Buckstrasse 29, 8820 Wädenswil

Zeit

5 Tage (13. bis 17. August 1979)

Ort

Chur, Lehrerseminar

Programm

Motivationen zum sprachlichen Gestalten in der Schule ergeben sich oft aus den Erlebnissen der Kinder. Welche Wege führen nun vom Erlebnis zum sprachlichen Gestalten? Ist die Frage auch umgekehrt zu stellen: Welche Wege führen in der Schule vom sprachlich bereits Gestalteten – also von einem Text – zum Erlebnis? An konkreten Beispielen soll gezeigt werden, wie Kinder vom Erlebnis zum sprachlichen Ausdruck kommen können und wie umgekehrt das Umgehen mit Texten zu Erlebnissen führen kann.

Kursgeld

Fr. 30.—

Kursträger

Erziehungsdepartement
Graubünden

**Kurs 56:
Einführung in das Berufswahl-Lehrmittel**

(3. Kurs in der Jahresfolge «Berufskunde» in der Real- und Sekundarschule)

Leiter

Werner Eichenberger, Sekundarlehrer, Bahnhofstrasse, 7299 Furna-Station

Martin Vinzens, Werklehrer, Arosastrasse 17, 7000 Chur
 Erwin Egloff, Autor des Lehrmittels, 5430 Wettingen (2 Tage)

Zeit

5 Tage (13. bis 17. August)

Ort

Chur, Lehrerseminar

Programm

Das neue Lehrmittel ermöglicht eine systematische Berufswahlvorbereitung in zwei Richtungen: Hilfe zur Persönlichkeitsbildung und exemplarische Hinführung zur Berufswelt.

Die Teilnehmer sollen mit dem neuen Lehrmittel vertraut und befähigt werden, ihren Schülern wesentliche Impulse zur Laufbahngestaltung zu geben.

Kursgeld

Fr. 30.—

Kursträger

Erziehungsdepartement
 Graubünden

Kurs 57:

Stricken

Leiterin

Claire Stutz, Modeabteilung der Schaffhauser Wolle, Hardturmstrasse 127, 8005 Zürich

Zeit

4 Tage (13. bis 16. August)

Ort

Chur, Lehrerseminar

Programm

Ausarbeiten eines neuen Modells (Pullover, Gilets...)
 Orientierung über die neue Wintermode 1979/80.
 Neue Strickmuster.

Kursgeld

Fr. 30.—

Kursträger

Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen

Voranzeige

Für die Monate September bis Dezember 1979 sind die Kurskommission folgende Kurswünsche zugestellt worden:

Kurs	Stufe	Kursort	Kurs	Stufe	Kursort
Sprachbuch			Das Orff		
Krokofant	U	Prättigau	Instrumentarium	M/O	Chur
Zeichnen	U	Oberland	Weben mit einfachen		
Buchhaltung	O	Chur	Hilfsmitteln	AL	Chur
Die Werkwoche	O	Herrschaft	Mehrfarbiger Scha-		
Kinder lernen			blondendruck	AL	Chur
Bücher lieben	Alle	Oberengadin	Tonvögel	KG	Chur
Hellraumprojektor	M	Herrschaft	Verkehrserziehung		
Zeichnen	M	Herrschaft	im Kindergarten	KG	Chur
Peddigrohr-			Max Gubler	Alle	Zürich
rohrflechten	M/O	Unterengadin	Werken mit Holz	O	Chur
Lebenskunde als			Rhythmik	KG/U	Chur
Unterrichts-			Haltungs-		
prinzip	M/O	Chur	erziehung	Alle	Chur
Werken mit Ton	U/M/O	Oberland	Klassenlager	M/O	Tavetsch

Weitere Wünsche für das Herbstwochenprogramm können mit dem Talon Seite 16 noch bis Ende Juni eingesandt werden.